

NA beim BiBB_AUSLANDSAUFENTHALTE 2017 BERUFSSCHULEN

Verzeichnis:

- # Fragenummer in ursprünglichem Dokument
- ... Ursprung der Frage (Fragebogen)
- ... Zielsetzung
- ... Filterführung
- ... Fragentext
- ... Änderungen im Vergleich zur ursprünglichen Frage
- ... Änderungen im Vergleich zur ursprünglichen Frage (Anmerkungen)
- A Alternative zur vorherigen Frage
- (...) Alternative Skalen

Kapitel I: Grundlegende Daten I

Frage 1

NEU Ursprung der Frage: - – Grundlegende Daten

Welcher Schulart ist Ihre berufliche Schule zuzuordnen? (Mehrfachnennung möglich)

- Berufsschulen
- Berufskollegs
- Berufsfachschulen
- Schulen des Gesundheitswesens
- Beamtenausbildung im mittleren Dienst

Frage 2

NEU Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010
(Fragebogen Einrichtungen – S.36) – Grundlegende Daten

Um welche Art von Bildungseinrichtung handelt es sich bei Ihrer beruflichen Schule?

- Öffentliche Schule
- Private Schule

Frage 3

NEU Ursprung der Frage: - – Grundlegende Daten

Wie viele Schüler/innen hat Ihre berufliche Schule insgesamt?

Anmerkung: Es genügen hier Schätzungen.

xx.xxx (Anzahl der Schüler/innen)

Frage 6

NEU Ursprung der Frage: - – genutzte Förderprogramme

→ Wenn Frage 5=eine Nennung Bitte geben Sie an, wie wichtig folgende Gründe für die Auswahl des Förderprogramms gewesen sind.

→ Wenn Frage 5=mehr als eine Nennung oder Keine Angabe Bitte geben Sie an, wie wichtig folgende Gründe für die Auswahl der Förderprogramme gewesen sind. (1=sehr wichtig, 5=überhaupt nicht wichtig)

- Von Auszubildenden vorgeschlagen
- Vom Betrieb vorgeschlagen
- Von Kammer vorgeschlagen
- Von Kultusministerium/Schulaufsicht vorgeschlagen
- Die Höhe der finanziellen Förderung
- Die umfassende Beratung durch den Förderer
- Die Bekanntheit der Förderprogramme bzw. des Förderers (z.B. EU, Bund, Land)
- Passgenauigkeit der Förderprogramme hinsichtlich der Zielländer
- Keine andere Förderung verfügbar
- Sonstige Gründe, und zwar: (offen)

Frage 7

NEU Ursprung der Frage: - – genutzte Förderprogramme

→ Wenn Frage 4=Ja Wenn Sie an den Bewerbungsprozess zurückdenken, inwiefern stimmen Sie folgenden Aussagen zu?

→ Wenn Frage 4=Nein Aus welchen Gründen hat sich Ihre berufliche Schule nicht für eine Bewerbung entschieden? (1=trifft voll und ganz zu, 5=trifft überhaupt nicht zu)

- Die Möglichkeiten für Bewerbungen sind zu selten (z.B. nur jährlich)
- Informationen über den Bewerbungsprozess sind schwer zu bekommen
- Der Bewerbungsprozess ist zu aufwendig
- Die Bewertungskriterien sind nicht klar formuliert
- Beschränkungen hinsichtlich Länder/Regionen sind zu hoch
- → Wenn Frage 4=Ja Sonstige Anmerkungen zum Bewerbungsprozess: (offen)
- → Wenn Frage 4=Nein Sonstige Gründe, und zwar: (offen)

Frage 8

NEU Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010

(Fragebogen Unternehmen - S.2) – Grundlegende Daten

Haben Auszubildende Ihrer beruflichen Schule an Auslandsaufenthalten teilgenommen?

- Regelmäßig →Frage 9
- Selten →Frage 9
- Nie →Frage 24
- Keine Angabe →Frage 24

Frage 9

NEU Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010
(Fragebogen Unternehmen - S.2) – Grundlegende Daten

Wie viele Ihrer Auszubildenden haben an solchen Auslandsaufenthalten teilgenommen?

Anmerkung: Es genügen hier Schätzungen.

Anmerkung: Wenn die Anzahl null ist tragen Sie bitte eine 0 ein.

- Vor dem Jahr 2014: xx.xxx
- Im Jahr 2014: xx.xxx
- Im Jahr 2015: xx.xxx
- Im Jahr 2016: xx.xxx
- Im Jahr 2017: xx.xxx

Kapitel II: Merkmale Auslandsaufenthalte der Absolventen

Frage 10

10 Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010
(Fragebogen Unternehmen II - S. 29) - Berufsfelder, Berufsgruppen, Berufe, Kammerbereiche

Geben Sie bitte die Ausbildungsberufe und Abschlüsse mit den meisten Auslandsaufenthalten von Auszubildenden *Ihrer beruflichen Schule* an:

- Beruf 1: (offen)
- Beruf 2: (offen)
- Beruf 3: (offen)
- Beruf 4: (offen)
- Beruf 5: (offen)
- Beruf 6: (offen)
- Beruf 7: (offen)
- Beruf 8: (offen)
- Beruf 9: (offen)
- Beruf 10: (offen)

Frage 11

13 Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010
(Fragebogen Unternehmen IV- S. 43) - Dauer

Wie lange dauert ein Auslandsaufenthalt einer/s Auszubildenden aus *Ihrer beruflichen Schule* in der Regel?

- Bis einschließlich 3 Tage
- Bis einschließlich 7 Tage (1 Woche)
- Bis einschließlich 2 Wochen
- Bis einschließlich 3 Wochen
- Bis einschließlich 1 Monat
- Bis einschließlich 3 Monate
- Bis einschließlich 6 Monate
- Länger als 6 Monate

Frage 12

14 Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010
(Fragebogen Unternehmen IV - S. 44) - Dauer

→ Wenn Frage 11=ein Item gewählt Wie bewerten Sie diese Dauer? Ist diese aus Ihrer Sicht, um die damit anvisierten Ziele zu erreichen, zu kurz oder zu lang?
Die Dauer ist ... um die Ziele zu erreichen. (Skala: 1=zu lang, 2=gerade richtig, 3=zu kurz)

Frage 13

15 Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010
(Fragebogen Auszubildende - S. 14) - Zielländer

→ Wenn Frage 9=1 In welchem Land fand der Auslandsaufenthalt statt?

→ Wenn Frage 9>1 oder Keine Angabe In welchen Ländern fanden die Auslandsaufenthalte statt?

→ Wenn Frage 9>10 oder Keine Angabe Anmerkung: Bitte nennen Sie die zehn Länder, in denen Auszubildende Ihrer beruflichen Schule am häufigsten Auslandsaufenthalte absolviert haben.

(Die Anzahl der offenen Felder bemisst sich anhand der Angaben in Frage 9, jedoch maximal zehn offene Felder)

- Zielland 1: (offen)
- Zielland 2: (offen)
- Zielland 3: (offen)
- Zielland 4: (offen)
- Zielland 5: (offen)
- Zielland 6: (offen)
- Zielland 7: (offen)
- Zielland 8: (offen)
- Zielland 9: (offen)
- Zielland 10: (offen)

Frage 14

15 Ursprung der Frage: - - Zielländer

→ Wenn Frage 13=1; Wenn Frage 9=1 und Frage 13=Keine Angabe Bitte geben Sie an, wie wichtig folgende Gründe für die Wahl des Ziellandes gewesen sind.

- Exportorientierung des/der Betriebe/s
- Ausländische Niederlassung/en der/s Betriebe/s im Zielland
- Sonstige geschäftliche Beziehungen der/s Betriebe/s in das Zielland
- Kontakt / Partnerschaft der beruflichen Schulen
- Sprache des Ziellandes
- Interesse an spezifischem Know-how im Zielland
- Passgenauigkeit des Ziellandes in ein Mobilitätsprojekt
- Interesse der/s betreuenden Lehrenden am Zielland
- Sonstige Gründe, und zwar: (offen)

→ Wenn Frage 13>1; Wenn Frage 9>1 oder Keine Angabe und Frage 13=Keine Angabe Bitte geben Sie an, wie wichtig folgende Gründe für die Wahl der Zielländer gewesen sind. (1=sehr wichtig, 5=überhaupt nicht wichtig)

- Exportorientierung des/der Betriebe/s
- Ausländische Niederlassung/en der/s Betriebe/s in den Zielländern
- Sonstige geschäftliche Beziehungen der/s Betriebe/s in die Zielländer
- Kontakt / Partnerschaft der beruflichen Schulen
- Sprache der Zielländer
- Interesse an spezifischem Know-how in den Zielländern
- Passgenauigkeit der Zielländer in ein Mobilitätsprojekt
- Interesse der/s betreuenden Lehrenden an den Zielländern
- Sonstige Gründe, und zwar: (offen)

Frage 15

16 Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010

(Fragebogen Auszubildende - S. 14) - Art der Auslandsaufenthalte

→ Frage 9=1 Um was hat es sich bei dem Auslandsaufenthalt gehandelt? (single-choice)

→ Frage 9>1 oder Keine Angabe Um was hat es sich bei den Auslandsaufenthalten gehandelt?

(Mehrfachnennung möglich)

- Praktikum
- Schulbesuch bzw. Fachkurs (z.B. in Elektrotechnik, Maschinenbau)
- Kombination aus Praktikum/Schulbesuch – überwiegend Praktikum
- Kombination aus Praktikum/Schulbesuch – überwiegend Schulbesuch bzw. Fachkurs
- Sprachkurs
- Sonstiges, und zwar: (offen)

Frage 16

NEU Ursprung der Frage: - - Art der Auslandsaufenthalte

→ Wenn Frage 9 > 1 oder Keine Angabe und Frage 15 = mehr als eine Nennung (ausgenommen Sonstiges) Und um welche Art des Auslandsaufenthaltes hat es sich am häufigsten gehandelt?

- → Frage 15 = genannt Praktikum
- → Frage 15 = genannt Schulbesuch bzw. Fachkurs (z.B. in Elektrotechnik, Maschinenbau)
- → Frage 15 = genannt Kombination aus Praktikum/Schulbesuch – überwiegend Praktikum
- → Frage 15 = genannt Kombination aus Praktikum/Schulbesuch – überwiegend Schulbesuch bzw. Fachkurs
- → Frage 15 = genannt Sprachkurs

Frage 17

NEU Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010 (Fragebogen Einrichtungen - S.36) – Finanzierung

→ Wenn Frage 9 = 1 Welche der folgenden Finanzierungsquellen wurden zur Unterstützung des Auslandsaufenthaltes in der Vergangenheit genutzt? (Mehrfachnennung möglich) → Frage 19/Frage 20

→ Wenn Frage 9 > 1 oder Keine Angabe Welche der folgenden Finanzierungsquellen wurden zur Unterstützung der Auslandsaufenthalte in der Vergangenheit genutzt? (Mehrfachnennung möglich) → Frage 18/Frage 20

- Erasmus+ (Leonardo da Vinci)
- Deutsch-Französisches Sekretariat
- Deutsch-Französisches Jugendwerk
- ESF – Europäischer Sozialfonds
- INTERREG
- Betrieb
- Kammer (nicht Erasmus+)
- Stiftung/nicht-staatliche Institution
- Auszubildende/Familie
- Sonstige Finanzierungsquellen, und zwar: (offen)

Frage 18

NEU Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010
(Fragebogen Einrichtungen - S.36) – Finanzierung

→ Wenn Frage 9>1 oder Keine Angabe und Frage 17 =mehr als eine Nennung Denken Sie nun bitte an einen typischen Auslandsaufenthalt von Auszubildenden Ihrer beruflichen Schule. Damit meinen wir Auslandsaufenthalte, wie sie von Ihrer beruflichen Schule am häufigsten durchgeführt wurden: Wie wurden diese Auslandsaufenthalte in der Regel finanziert? (Mehrfachnennung möglich)

- Wenn Frage 17=genannt Erasmus+ (Leonardo da Vinci)
- Wenn Frage 17=genannt Deutsch-Französisches Sekretariat
- Wenn Frage 17=genannt Deutsch-Französisches Jugendwerk
- Wenn Frage 17=genannt ESF – Europäischer Sozialfonds
- Wenn Frage 17=genannt INTERREG
- Wenn Frage 17=genannt Betrieb
- Wenn Frage 17=genannt Kammer (nicht Erasmus+)
- Wenn Frage 17=genannt Stiftung/nicht-staatliche Institution
- Wenn Frage 17=genannt Auszubildende/Familie
- Wenn Frage 17=genannt Sonstige Finanzierungsquellen, und zwar: (offen)

Frage 19

NEU Ursprung der Frage: - - Finanzierung

→ Wenn Frage 9=1 und Frage 17=mehr als eine Nennung Wie groß war der Anteil der einzelnen Finanzierungsquellen an der Gesamtfinanzierung des Auslandsaufenthaltes?

→ Wenn Frage 9>1 oder Keine Angabe und Frage 18=mehr als eine Nennung Denken Sie bitte weiterhin an einen typischen Auslandsaufenthalt von Auszubildenden Ihrer beruflichen Schule. Damit meinen wir Auslandsaufenthalte, wie sie von Ihrer beruflichen Schule am häufigsten durchgeführt wurden: Wie groß war der Anteil der einzelnen Finanzierungsquellen an der Gesamtfinanzierung eines solchen Auslandsaufenthaltes in der Regel?

Anmerkung: Es genügen hier Schätzungen.

- Wenn Frage 17/Frage 18=genannt Erasmus+ (Leonardo da Vinci)
- Wenn Frage 17/Frage 18=genannt Deutsch-Französisches Sekretariat
- Wenn Frage 17/Frage 18=genannt Deutsch-Französisches Jugendwerk
- Wenn Frage 17/Frage 18=genannt ESF – Europäischer Sozialfonds
- Wenn Frage 17/Frage 18=genannt INTERREG
- Wenn Frage 17/Frage 18=genannt Betrieb
- Wenn Frage 17/Frage 18=genannt Kammer (nicht Erasmus+)
- Wenn Frage 17/Frage 18=genannt Stiftung/nicht-staatliche Institution
- Wenn Frage 17/Frage 18=genannt Auszubildende/Familie
- Wenn Frage 17/Frage 18=genannt Sonstige Finanzierungsquellen

85 Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010
(Fragebogen Unternehmen II - S. 29) – Aktive Berufsschulen (AB), Motivation und Wirkung

Wir möchten nun gerne von Ihnen erfahren, inwieweit folgende Annahmen in Ihrer beruflichen Schule zu der Entscheidung geführt haben, Auslandsaufenthalte Auszubildender zu ermöglichen. Durch einen Auslandsaufenthalt ... (Skala: 1=trifft voll und ganz zu 5=trifft überhaupt nicht zu)

- ... belohnen wir besonders motivierte Auszubildende.
- ... fördern wir die Fremdsprachenkenntnisse der Auszubildenden.
- ... lernen die Auszubildenden relevante Wirtschaftsregionen kennen.
- ... sind Auszubildende selbstständiger.
- ... sind die Auszubildenden motivierter, engagieren sich stärker in der Ausbildung.
- ... lassen sich „schwierige“ Auszubildende besser integrieren.
- ... ist unsere berufliche Schule für potenzielle Auszubildende attraktiver.
- ... ist unsere berufliche Schule für ausbildende Betriebe attraktiver.
- ... ist unsere berufliche Schule in internationale Netzwerke integriert.
- ... ist das Lehrpersonal besser motiviert, engagiert sich mehr in der beruflichen Schule (z.B. durch Begleitung der Auszubildenden im Ausland).
- ... bekommt das Lehrpersonal einen besseren Einblick in die Praxis der Auszubildenden.
- ... erfährt unsere berufliche Schule Kontakt mit internationalen Bildungsfragen.
- ... nimmt sich unsere berufliche Schule selbst als internationale Institution wahr.
- ... lernen Auszubildende mit Geschäftspartnern/innen und Kollegen/innen aus dem Ausland besser umzugehen.
- ... sind Auszubildende international flexibel einsetzbar für international agierende Betriebe.
- Sonstiges, und zwar: (offen)

Frage 21

85 Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010 (Fragebogen Unternehmen II - S. 29) – Aktive Berufsschulen (AB), Motivation und Wirkung

Zusätzlich interessiert uns, welche Effekte sich für Ihre berufliche Schule in der Praxis ergeben haben. Durch einen Auslandsaufenthalt ... (Skala: 1=trifft voll und ganz zu 5=trifft überhaupt nicht zu)

- ... belohnen wir besonders motivierte Auszubildende.
- ... fördern wir die Fremdsprachenkenntnisse der Auszubildenden.
- ... lernen die Auszubildenden relevante Wirtschaftsregionen kennen.
- ... sind Auszubildende selbstständiger.
- ... sind die Auszubildenden motivierter, engagieren sich stärker in der Ausbildung.
- ... lassen sich „schwierige“ Auszubildende besser integrieren.
- ... ist unsere berufliche Schule für potenzielle Auszubildende attraktiver.
- ... ist unsere berufliche Schule für ausbildende Betriebe attraktiver.
- ... ist unsere berufliche Schule in internationale Netzwerke integriert.
- ... ist das Lehrpersonal besser motiviert, engagiert sich mehr in der beruflichen Schule (z.B. durch Begleitung der Auszubildenden im Ausland).
- ... bekommt das Lehrpersonal einen besseren Einblick in die Praxis der Auszubildenden.
- ... erfährt unsere berufliche Schule Kontakt mit internationalen Bildungsfragen.
- ... nimmt sich unsere berufliche Schule selbst als internationale Institution wahr.
- ... lernen Auszubildende mit Geschäftspartnern/innen und Kollegen/innen aus dem Ausland besser umzugehen.
- ... sind Auszubildende international flexibel einsetzbar für international agierende Betriebe.
- Sonstiges, und zwar: (offen)

Frage 22

57 Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010 (Fragebogen Unternehmen II- S. 29) – AB, Motivation

→ Wenn Frage 9=1 Wer gab den Anstoß zu dem Auslandsaufenthalt? (Mehrfachnennung möglich)

→ Wenn Frage 9>1 oder Keine Angabe Wer gab den Anstoß zu den Auslandsaufenthalten? (Mehrfachnennung möglich)

- Betrieb
- Unsere Auszubildenden
- Kammer
- Berufliche Schule
- Überbetriebliche Ausbildungs-Stätten
- Kultusministerium/Schulaufsicht
- Sonstige, und zwar: ... (Frage gibt keine Auskunft über „Warum“, kann aber aktive/passive Rolle einer beruflichen Schule zeigen)

Frage 23

57 Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010 (Fragebogen Unternehmen II- S. 29) - AB, Motivation

→ Wenn Frage 22 = mehr als eine Nennung und Frage 9=1 Bitte geben Sie jeweils an, wie relevant die einzelnen Akteure für die Entscheidung für den Auslandsaufenthalt gewesen sind.

→ Wenn Frage 22 = mehr als eine Nennung und Frage 9>1 oder Keine Angabe Bitte geben Sie jeweils an, wie relevant die einzelnen Akteure für die Entscheidung für die Auslandsaufenthalte gewesen sind. (Skala: 1=sehr relevant 5=überhaupt nicht relevant)

- → Wenn Frage 22 = genannt Betrieb
- → Wenn Frage 22 = genannt Unsere Auszubildenden
- → Wenn Frage 22 = genannt Kammer
- → Wenn Frage 22 = genannt Berufliche Schule
- → Wenn Frage 22 = genannt Überbetriebliche Ausbildungs-Stätten
- → Wenn Frage 22 = genannt Kultusministerium/Schulaufsicht

Frage 24

87 Ursprung der Frage: _43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010 (Fragebogen Auszubildende - S. 15) - AB, Wirkung

→ Wenn Frage 8=Regelmäßig; Selten Wir möchten nun gerne von Ihnen erfahren, inwiefern die Auszubildenden durch Auslandsaufenthalte persönliche Kompetenzen erwerben konnten. Bitte geben Sie an, inwiefern die folgenden Aussagen zutreffen. Durch einen Auslandsaufenthalt...

→ Wenn Frage 8 =Nie oder Keine Angabe Wir möchten nun gerne von Ihnen erfahren, inwiefern die Auszubildenden durch mögliche Auslandsaufenthalte persönliche Kompetenzen erwerben könnten. Bitte geben Sie an, inwiefern die folgenden Aussagen zutreffen. Durch einen Auslandsaufenthalt... (Skala: 1=sehr hoher Effekt 5=kein Effekt der Maßnahme)

- ... können die Auszubildenden besser mit Menschen umgehen.
- ... steigt das Selbstbewusstsein der Auszubildenden.
- ... steigt die Toleranz gegenüber Ausländern/innen bzw. Migranten/innen.
- ... können die Auszubildenden fremde Kulturen besser verstehen.
- ... können die Auszubildenden besser im Team arbeiten.
- ... steigt die Bereitschaft der Auszubildenden Verantwortung zu übernehmen.
- ... arbeiten die Auszubildenden selbstständiger.
- ... sind die Auszubildenden motivierter.

- Kein Nutzen

Frage 25

88 Ursprung der Frage: [_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010](#) (Fragebogen Auszubildende - S. 15) - AB, Wirkung

→ Wenn Frage 8=Regelmäßig; Selten Zudem interessiert uns, inwiefern sie Wissen erwerben konnten. Durch einen Auslandsaufenthalt...

→ Wenn Frage 8=Nie oder Keine Angabe Zudem interessiert uns, inwiefern Auszubildende Ihrer Meinung nach Wissen erwerben könnten. Durch einen Auslandsaufenthalt... (Skala: 1=sehr hoher Effekt 5=kein Effekt der Maßnahme)

- ... verbessern die Auszubildenden ihre Sprachkenntnisse.
- ... wissen die Auszubildenden mehr über die Wirtschaft des Landes.
- ... wachsen die Kenntnisse der Auszubildenden über „Land und Leute“.
- ... erwerben die Auszubildenden berufliche Fachkenntnisse.

- Kein Nutzen

Frage 26

89 Ursprung der Frage: [_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010](#) (Fragebogen Auszubildende - S. 15) - AB, Wirkung

→ Wenn Frage 8=Regelmäßig; Selten Wir möchten auch erfahren, inwiefern der Auslandsaufenthalt den Auszubildenden hinsichtlich ihrer beruflichen Fertigkeiten nützt. Bitte geben Sie an, inwiefern die folgenden Aussagen zutreffen. Durch einen Auslandsaufenthalt...

→ Wenn Frage 8=Nie oder Keine Angabe Wir möchten auch erfahren, inwiefern Auslandsaufenthalte den Auszubildenden hinsichtlich ihrer beruflichen Fertigkeiten nützen könnten. Bitte geben Sie an, inwiefern die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zutreffen. Durch einen Auslandsaufenthalt... (Skala: 1=sehr hoher Effekt 5=kein Effekt der Maßnahme)

- ... eignen sich die Auszubildenden neue Arbeitstechniken und -abläufe an.
- ... können die Auszubildenden besser mit internationalen Teams und internationalen Kontakten zusammenarbeiten.
- ... bewältigen die Auszubildenden leichter neue Aufgaben.
- ... können die Auszubildenden besser Handlungsalternativen berücksichtigen.

- Kein Nutzen

Frage 27

89 Ursprung der Frage: [_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010](#) (Fragebogen Auszubildende - S. 15) - AB, Wirkung

→ Wenn Frage 8=Regelmäßig; Selten Wir möchten auch erfahren, inwiefern der Auslandsaufenthalt den Auszubildenden hinsichtlich ihrer beruflichen Chancen nützt. Bitte geben Sie an, inwiefern die folgenden Aussagen zutreffen. Durch einen Auslandsaufenthalt...

→ Wenn Frage 8=Nie oder Keine Angabe Wir möchten auch erfahren, inwiefern Auslandsaufenthalte den Auszubildenden hinsichtlich ihrer beruflichen Chancen nützen könnten. Bitte geben Sie an, inwiefern die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach zutreffen. Durch einen Auslandsaufenthalt... (Skala: 1=sehr hoher Effekt 5=kein Effekt der Maßnahme)

- ... bekommen die Auszubildenden Lust, später im Ausland zu arbeiten.
- ... können die Auszubildenden wichtige Kontakte knüpfen.
- ... haben die Auszubildenden bessere Aufstiegschancen.
- ... haben die Auszubildenden bessere Chancen bei einer Bewerbung auf dem Arbeitsmarkt.

- Kein Nutzen

Frage 28

NEU Ursprung der Frage: Kombination aus [impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010](#) (Fragebogen Unternehmen IV - S. 44) und [impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010](#) (Fragebogen Unternehmen - S. 24) – AB/IB, Motivation

→ Wenn Frage 8=Regelmäßig; Selten oder Keine Angabe Welche Nachteile haben Auslandsaufenthalte von Auszubildenden?

→ Wenn Frage 8=Nie Warum haben Auszubildende nicht an Auslandsaufenthalten teilgenommen? (Skala: 1=trifft voll und ganz zu, 5=trifft überhaupt nicht zu)

- Auszubildende fehlen im Betrieb
- Auszubildende fehlen in der beruflichen Schule
- Es geht viel Zeit für die Ausbildung in der beruflichen Schule verloren
- Auslandsaufenthalte haben keinen positiven Einfluss auf die Auszubildenden
- Auslandsaufenthalte bringen uns nicht viel
- Auslandsaufenthalte sind in den Ablauf des Lernprozesses nur schwer zu integrieren
- → Wenn Frage 8=Nie oder Keine Angabe Wir haben kein Interesse daran, dass unsere Auszubildenden an Auslandsaufenthalten teilnehmen
- → Wenn Frage 8=Nie oder Keine Angabe Man hat uns nicht angeboten, unsere Auszubildenden ins Ausland zu schicken
- Ist für Betriebe zu teuer
- Ist für Auszubildende zu teuer
- Auszubildende haben kein Interesse
- → Wenn Frage 8=Regelmäßig; Selten oder Keine Angabe Sonstige Nachteile, und zwar: (offen)
- → Wenn Frage 8=Nie Sonstige Gründe, und zwar: (offen)

Frage 29

91 Ursprung der Frage: [_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010](#) (Fragebogen Unternehmen II - S. 29) – AB/IB, Unterstützungsbedarf

Welche Maßnahmen wären aus Sicht *Ihrer beruflichen Schule* wichtig, um die Teilnahme von Auszubildenden an Auslandsaufenthalten zu erhöhen oder zu erleichtern? (*1=sehr wichtig, 5=überhaupt nicht wichtig*)

- Ein größerer Stellenwert von Auslandsaufenthalten bei den Trägern
- Präzise Anforderungen an Auslandsaufenthalte (z.B. Lehrinhalte)
- Schaffung von zusätzlichen personellen, zweckgebundenen Kapazitäten an der beruflichen Schule
- Externe Unterstützung bei der Suche nach ausländischen Partnern
- Aufnahme von Auslandsaufenthalten in Ausbildungsordnung bzw. Rahmenlehrplan
- Hochwertige Zertifikate oder Zeugnisse, die durch Auslandsaufenthalte zusätzlich erworbene Kompetenzen sichtbar machen
- Andere Institutionen (z.B. Kammer, Betriebe) sollten Auslandsaufenthalte organisieren
- Sonstige Maßnahmen, und zwar: (offen)

Frage 30

NEU Ursprung der Frage: - - Zielländer

Bitte bewerten Sie die folgenden Regionen hinsichtlich ihrer Relevanz für Auslandsaufenthalte Auszubildender. (Skala: *1=sehr relevant, 5=überhaupt nicht relevant*)

- Afrika
- Süd- und Mittelamerika
- Nordamerika
- Asien
- Europa
- Ozeanien (z.B. Australien, Neuseeland)

Frage 31

63 Ursprung der Frage: [impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010](#) (Fragebogen Unternehmen - S. 24) – AB/IB, Geplante Entwicklung

→ Wenn Frage 8=Regelmäßig; Selten Beabsichtigen Sie, Ihre Auszubildenden auch zukünftig an Auslandsaufenthalten teilnehmen zu lassen?

→ Wenn Frage 8 =Nie oder Keine Angabe Beabsichtigen Sie, Ihre Auszubildenden zukünftig an Auslandsaufenthalten teilnehmen zu lassen?

- Ja, sicher → Frage 32
- Ja, vielleicht → Frage 32
- Eher nicht → Frage 34
- Nein, auf keinen Fall → Frage 34
- Keine Angabe → Frage 34

Frage 32

92 Ursprung der Frage: - - AB, Geplante Entwicklung

→ Wenn Frage 8 =Regelmäßig; Selten und Frage 31=Ja, sicher; Ja, vielleicht Möchten Sie die Anzahl an Auszubildenden Ihrer beruflichen Schule, die Auslandserfahrungen machen,

...

- ... steigern
- ... konstant halten
- ... oder verringern?

Frage 33

67 Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010

(Fragebogen Unternehmen II - S. 30) – AB/IB, Internationalität

Frage 31=Ja, sicher; Ja, vielleicht Wie wichtig sind für Ihre berufliche Schule Auslandserfahrungen der Auszubildenden? (Skala: 1=sehr wichtig, 5=überhaupt nicht wichtig)

Frage 34

68 Ursprung der Frage: impuls_43_verdeckte_mobilitaet_anlagen_web_2010

(Fragebogen Unternehmen II - S. 30) – AU/IU, Internationalität

Wie sind Ihre Erfahrungen insgesamt mit grenzüberschreitender Mobilität?

- Sehr positiv
- Eher positiv
- Eher negativ
- Sehr negativ
- Kein Urteil möglich

Frage 35

94 Ursprung der Frage: - - AB/IB, Attraktivität

Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? (Skala: 1=stimme voll und ganz zu 5=stimme überhaupt nicht zu)

- In Zukunft kann eine Ausbildung ohne Auslandsaufenthalte nicht mehr bestehen.
- Die Möglichkeit von Auslandsaufenthalten steigert die Attraktivität unserer Ausbildung im Vergleich zu anderen Ausbildungen.
- Die Möglichkeit von Auslandsaufenthalten steigert die Attraktivität unserer Ausbildung im Vergleich zu einem Studium.
- Die Möglichkeit von Auslandsaufenthalten macht unsere berufliche Schule für Betriebe deutlich attraktiver.
- Auslandsaufenthalte als fester Bestandteil der Ausbildung machen die Ausbildung deutlich attraktiver.